Burtscheider TV 1873 e.V.

BTV - INFO

August 2011
Ausgabe 2 /11

www.btv-aachen.de

Mannschaftsfoto der 1. Fußballmannschaft mit Betreuerstab

Themen in dieser Ausgabe:

Seite 2:	**Inhalt – Impressum**
Seite 3 – 9:	**Der Vorstand berichtet**
Seite 10 - 11	**Tischtennisabteilung**
Seite 12 – 24:	**Fußballabteilung**
Seite 25 – 36:	**Turnabteilung**

Impressum:
Wilfried Braunsdorf,
Versand/Verteilung:
Christel und Willi Eupen
Mitarbeit:
Namentlich gekennzeichnete Artikel
Erscheinen: **3 mal jährlich**
Abgabetermin der Berichte für
BTV - INFO 3/11: 15. November 2011
Erscheinungsdatum:
Dezember 2011

www.btv-aachen.de

Spiel-Sport-Spaß

Familienfest des Burtscheider TV am
11.September 2011
ab 15:00 Uhr Sportplatz Siegel!!!
Für das „leibliche“ Wohl ist gesorgt

Der Vorstand berichtet

Dem Vorstand gehören an:				
1. Vorsitzender:	Wilfried Braunsdorf	Viktoriaallee 28	52066 Aachen	Tel.: 0241/9003140
2. Vorsitzende:	Kirsten Breuer	Raafstrasse 59	52076 Aachen	Tel.: 02408/9299501
Kassenverwaltung:	Achim Kistermann	Kasinostraße 77-79	52066 Aachen	Tel.: 0241/47582272
Geschäftsführung:	NN			
Medienbeauftragter:	Udo Hirth	Gouleystrasse 130	52146 Würselen	Tel.: 02405/5429
Beisitzer:	Dieter van Heiss	Eifelstrasse 3	52477 Alsdorf	Tel.: 02404/82217
Rechts-u. Ehrenrat:	Joachim Steuck	Monschauer Str.402	52076 Aachen	Tel.: 02408/984397
	Horst Huppertz	In den Heimgärten 16	52066 Aachen	Tel.: 0241/607870
	Ewald Stork	Quellenweg 25	52074 Aachen	Tel.; 0241/873055
Abteilungsleiter:	Siehe jeweilige Abteilung			
Jugendwarte:	Siehe jeweilige Abteilung			
Bankverbindung:	Sparkasse Aachen	Bankleitzahl: 390 500 00	Konto-Nummer 425264	

Liebe BTV Mitglieder,

heute (23.Juli) war der letzte Schultag, Zeugnisausgabe und dann ab in den Urlaub. So ist es für viele jahrelang geübter Brauch. Für andere wird es in diesem Jahr aus unterschiedlichsten Gründen keine Möglichkeit geben, in Urlaub zu fahren. Da es aber in der Region zahlreiche Angebote zu Ferienprogrammen gibt, besteht aber auch für die Daheimgebliebenen die Möglichkeit, mit den Kindern ein attraktives Ferienprogramm zusammen zu stellen.

Auch wir im Burtscheider TV haben nun „Halbzeit“. Für viele Trainerinnen und Trainer Zeit zur Regeneration. Alle haben viele Stunden in den verschiedenen Turnhallen und Sportstätten verbracht um unsere Sportlerinnen und Sportler auf Wettkämpfe, Meisterschaftsspiele u.v.a. vorzubereiten. Denn erfolgreich waren viele unserer Sportlerinnen und Sportler. Aber darüber wird in den einzelnen Beiträgen der Abteilungen berichtet.

In den Sommerferien werden die Turnhallen Malmedyerstraße, „Am Höfling“ sowie in der Hohenstaufenallee und Gerlachstraße renoviert, bzw. sind durch Umbaumaßnahmen gesperrt. Dadurch ist ein Training, wie es von verschiedenen Gruppen gemacht wird, in den diesjährigen Ferien ausgeschlossen. Die einzelnen Gruppen sind über diese Maßnahmen bereits informiert.

Bei der letzten Jahreshauptversammlung wurde die Erstellung einer „Kassenprüfungsordnung“ beschlossen.
Zwischenzeitlich haben sich einige Vorstandsmitglieder zusammengesetzt und eine „Kassenprüfungsordnung“ erarbeitet.
In einer Klausursitzung des Vorstandes wurden einige Ziele für die kommenden Jahre festgelegt:
2013 besteht der Burtscheider TV 140 Jahre. Ein Jubiläum, das wir auch gebührend feiern wollen. Gedacht ist an einen Unterhaltungsabend. Früher hieß diese Veranstaltung „Stiftungsfest“, die Älteren werden sich noch gerne daran erinnern!! Wir suchen noch nach einem neuen Namen!! Z.B. „BTV-Gala“. Vorschläge werden gerne angenommen. Wir wollen natürlich mit einer derartigen Veranstaltung auch unserer jüngeren Mitglieder ansprechen. Für die weiblichen Besucherinnen heißt es dann, „das kleine Schwarze“ anziehen und die männlichen Besucher binden sich den „Schlips“ um. Es soll schon einen festlichen Rahmen haben!!!
Außerdem soll die Vereinschronik „aktualisiert“ werden. Die letzte Festschrift wurde zum 125jährigen Vereinsjubiläum vorgelegt.
Das Kurssystem soll mit attraktiven Angeboten im Bereich Gesundheitssport erweitert werden.
Sponsoring, ein Thema das beim Burtscheider TV so richtig noch keinen Einzug gehalten hat. Es gibt zwar eine große Zahl von Geldspenden, die für bestimmte Mannschaften oder Gruppen im Burtscheider TV bestimmt sind. Dafür möchte ich mich im Namen des

Vorstandes bei den Spendern herzlich bedanken. Wir suchen aber nach Sponsoren, die über einen längeren Zeitraum sich dem Verein gegenüber verbunden zeigen. Um hier gezielt bei Firmen und Unternehmen oder an geeigneten Stellen für den Verein zu werben, werden wir eine Broschüre erstellen die den Verein mit all seinen Möglichkeiten darstellt. Wir haben ja nicht ohne Grund über 1200 Mitglieder. An diesem Verein muss ja etwas dran sein. Möchte aber an dieser Stelle nicht nur die hervorragende Jugendarbeit in allen Abteilungen erwähnen sondern auch die Qualitativ hochwertigen Angebote im Bereich Fitness- und Gesundheitssport, sowie die hervorragenden Trainingsmöglichkeiten im Leistungssport.
Wenn das keine Gründe sind einen Verein wie den Burtscheider TV zu unterstützen, dann weiß ich es auch nicht mehr.

Wer kann sich noch an die großartigen „Schauturnen“ erinnern. Auch diese Veranstaltung wollen wir wieder aufleben lassen.

Letztendlich ging es auch um die Identifikation mit dem Burtscheider TV. Mit welchen Werbeartikeln können wir unsere Mitglieder begeistern?? Aufkleber?? Schirme?? Fan-Schal?? Sporttaschen?? Rucksäcke??? Pullis?? Kapuzenpullis?? Oder , oder, oder.
Auch hier würden wir uns über Vorschläge der Vereinsmitglieder freuen.
Wilfried Braunsdorf

Maik Franz schuftete mit Fitness-Guru im Urlaub

Stefan Braunsdorf betreute Maik Franz!!
Das nennt man vollen Einsatz!
Um nach seinem Fußbruch Mitte April schnell für Hertha fit zu sein, düste er danach direkt in die Reha nach Offenbach, wo er erste Laufversuche unternahm. Danach flog er in den Türkei-Urlaub – und nahm sich auch dorthin einen Fitness-Trainer mit.

Vorbildlich! Ende Juni hat Franz, der ablösefrei von Eintracht Frankfurt kommt, dann nach seinem Urlaubsende den Drei-Jahres-Vertrag bei Hertha unterschrieben. Sein großes Ziel war: Beim Trainingsstart der Berliner am 25. Juni richtig fit zu sein. Dafür kämpfte Franz!

Maik Franz (li) und Stefan Braunsdorf

Dafür hat er nun im Kurzurlaub im türkischen Robinson-Klub sogar einen eigenen Fitness-Trainer dabei. Franz verrät: „Dort ist aktive Erholung angesagt.
Stefan Braunsdorf, der Ex-Physiotherapeut der Frankfurter Eintracht, der inzwischen eine selbstständige Praxis (**B2 Zentrum für integrative Therapie**) mit Bruder **Marco** in Aachen betreibt, war auch dort. Er hat das Aqua-Jogging und einige andere Übungen überwacht.“

Maik Franz macht sich im Urlaub für Hertha fit – ein echter Vollprofi!

Beim 2. NRW-Landesturnfest in Remscheid–Solingen war der Mehrkampf-Europameister im Kunstturnen, Philipp Boy, der Stargast. Wilfried Braunsdorf (Vorsitzender des Burtscheider TV und des TG Aachen) nutze die Gelegenheit, bei diesem Treffen mit Phillip Boy über den großen Erfolg bei den Kunstturn-Europameisterschaften zu reden.
Von li.: Wilfried Braunsdorf, Phillip Boy, Anita Braunsdorf

Bistro „Secret“, eine gute Adresse: 52066 Aachen Burtscheider Markt 21
Telefon: 0241 9970751

Wir gratulieren!!!

Zum Geburtstag

50 Jahre: Thomas Savelsberg
Stephanie Kucklick
Ute Johnen
Martina Matz-Leithold
Jürgen Kramer
Ralf-Martin Barth
Prof. Dr. Sebastian Noelle

60 Jahre Helga Gessenich
Petra Schlösser
Jörg Mülhausen

65 Jahre Dr. Friedel Erlenlämper
Dieter van Heiß
Enny Bredtmann

70 Jahre Ute Bramann

75 Jahre Irmgard Kleinke
Ruth Thümmel
Fritz Bartels

Unsere Ehrenmitglieder:

Heinz Kessel
Bruno Paas
Hans Leisten
Anita Braunsdorf
Wibke Flecken
Horst Huppertz
Günter Preuß
Theo Klinkenberg
Wilfried Braunsdorf
Dieter van Heiß

Freudiges Wiedersehen nach vielen Jahren

Caro Herff, Kiki Breuer, Ursel Blinde und Astrid „Stridi“ Schmidt.

Da kam man doch schon manchmal ins Grübeln und eine kurze Frage zum Nachbarn: Wer ist das dort, wie heißt der/die?? So oder ähnlich ging es am 24. Juli im Jugendheim auf unserer Platzanlage Siegel zu. Robert Nickel hatte in Verbindung mit Andrea Houben ein Treffen arrangiert. Robert Nickel ist vor 18 Jahren in die USA „ausgewandert“, ist zwar zwischendurch immer wieder einmal in Europa gewesen aber zu

einem Treffen mit den „Alten“ fehlte dann immer die Zeit. Nun war es soweit und insgesamt hatten sich 30 Turnerinnen und Turner aus der „guten alten Zeit“ angemeldet. Und ich war persönlich schon sehr überrascht. Günter und Ruth Godau aus Australien (nicht eigens für dieses Treffen gekommen, die Beiden sind schon seit ein paar Monaten in Europa und bald geht es wieder zurück). Karl Godau kam aus Schweden, Marc Hendricks kam aus Köln, u.s.w. Bei Kaltgetränken (obwohl an diesem Tage auch Glühwein gut angekommen wären, Grillgut, Salate und Kuchen konnte man einige Geschichten aus der „guten alten Zeit“ hören.

Karl Godau und Joachim Steuck

Chris Koulen und Marc Hendricks

Robert Nickel

Günter Godau, Ines van der Meulen, Lena Hunold

GYMMOTION 2011

...ist die Show der eigenen Kraft, des Mutes und dem Willen alles zu erreichen. Wenn Körper und Geist ein Ziel erstreben, dann beginnt eine fesselnde Entdeckungsreise in die Tiefen des kreativen Geistes. Tauchen Sie ein in die Welt der Emotionen. Spirit ist die einzigartige Mischung verschiedener Sphären an Bewegungsarten, die alle in eine schillernde, farbenfrohe Geschichte eingebunden sind.

Power Tumbling, Doppelmini, **Handstandakrobatik (Timoveev)**, Russischer Barren, **Flugartistik**, Wasser Show, **Aerobic**, Turnen, **Tanz** und Livegesang. Kindershow mit Livegesang, Stufenbarren und vieles mehr.

Mit Fire & Rain, African Spirit, Future, One World, Magic, The Blue und Time feierte die Gymmotion ihre großen Erfolge in Deutschland und hat sich in die Herzen der Zuschauer gespielt.

Jetzt kommt die neueste Produktion der Gymmotion »**Spirit**« auf große Deutschland- Tournee.

Phil Os Diabolo Performer
Christoph Engels Entertainer
Liazzed weltklasse Showartisten
Sergey Timoveev weltklasse Handstandartist
Fransisco Pole Showakt
Robert Maaser Rhönrad Weltmeister bekannt aus dem Supertalent
Athleten der Deutschen Nationalmannschaft Kunstturnen männlich/weiblich
Dänisch Performance Team Europameister im TeamGym
Junioren Nationalmannschaft rhythmische Sportgymnastik
Phil Os Diabolo
Duo Krims Hand auf Hand Artistik
Maxim Rola Rola
und viele mehr...

GYMMOTION 2011

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freunde des Burtscheider TV,
dem Burtscheider Turnverein und dem Turngau Aachen ist es gelungen, eine Top-Veranstaltung erstmalig nach Aachen zu holen.

Die Gymmotion 2011 mit dem Titel „Spirit“

Diese Veranstaltung findet am 5. Dezember 2011 in der Sporthalle Nord, Neuköllner Straße statt.
Zielgruppe sind Mitglieder von den über 350 Sportvereinen mit ihren rund 100.000 Mitgliedern innerhalb unserer Einzugsgebietes sowie insbesondere Familien, Kinder und Jugendliche.

Für diese Veranstaltung laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren!!! Der Kartenvorverkauf ist sehr gut angelaufen. Möchte aber an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass wir in der Sporthalle Neuköllner Straße in Aachen max. <u>1000 Sitzplätze</u> zur Verfügung haben!!! Bisher sind bereits fast 50% dieser Sitzplätze verkauft.
Also, nicht länger mit der Kartenbestellung warten, die Plätze werden knapp!!!

Tischtennisabteilung

Abteilungsleitung:			
Abteilungsleiter:	**Theo Klinkenberg**	**Karl-Marx-Allee 176**	**52066 Aachen Tel.:0241/67758**
Jugendleiter:	**Kosthorst Paul**	**Friedrich-Ebert-Allee 9**	**52066 Aachen Tel.:0241/1896946**

Saisonplanung 11/12

In der kommenden Saison treten wir mit folgenden Mannschaften an:

In der Damen Bezirksliga spielen:
1. Katja Backhaus
2. Simone Kuelgen
3. Ute Gaede
4. Angela Crueger
5. Stefanie Karpinski
6. Martina Hasslach

Nach dem Abgang unserer beiden Spitzenspieler und einigen weiteren personellen Schwierigkeiten, die absehbar im Verlauf der nächsten Saison auf die 1. Herren zukommen werden (Auslandsreisen, Auslandsstudium etc.), tritt die Mannschaft nun wie folgt in der Bezirksklasse an, um mit etwas Glück den Klassenerhalt zu schaffen:

1. Bernd Linke
2. Paul Kosthorst
3. Andreas Pohl
4. Jochen Bohlen
5. Hauke Jandrey
6. Christian Grötsch
7. Felix Schäfer
8. Sebastian Klaes
9. Jonas Klügel

Die 2. Herren wird erneut in der 1. Kreisklasse starten und tritt mit folgender Mannschaft an:

1. Manfred Krusche
2. Matthias Henkel
3. Jürgen Krusche
4. Holger Pöcher
5. Michael Comanns
6. Michael Brendt

Unsere Dritte wird in der 2. Kreisklasse antreten:
1. Matthias Bohlen
2. Achim Gaede
3. Norbert Lenz
4. Ernst Gerden
5. Thomas Stoffels
6. Thomas Savelsberg

In der vierten Mannschaft spielen nun in der 3. Kreisklasse:

1. Lasse Wübbenhorst
2. Tobias Kowalew
3. Manfred Rautenberg
4. Theo Klinkenberg
5. Dominic Müggenburg
6. Tim Schrom
7. Philipp Dolfus
8. Lionel Simon
9. Konrad Esser
10. Jona Wernerus
11. Julian Simon

<u>Jugendmannschaften:</u>
In der Jugend haben wir in der nächsten Saison zwei Jungenmannschaften, wohingegen die Schülermannschaft nicht mehr zu halten ist. Die möglichen Schüler werden aber in der 2. Jungenmannschaft zum Einsatz kommen. Damit haben wir folgende Aufstellungen:

1. Jungen
Philipp Dolfus
Lionel Simon
Leonard Hövener
Tobias Rauch

2. Jungen
Julian Simon
Olliver Miessen
Niklas Karow
Henning Jeschawitz
Jasper Ziegler
Niklas Greth
Badry Münker
Ich wünsche allen einen guten Saisonstart und einen noch besseren Saisonverlauf.

Paul

TT-Shop Deutz

SCHÖLER MICKE® PARTNER

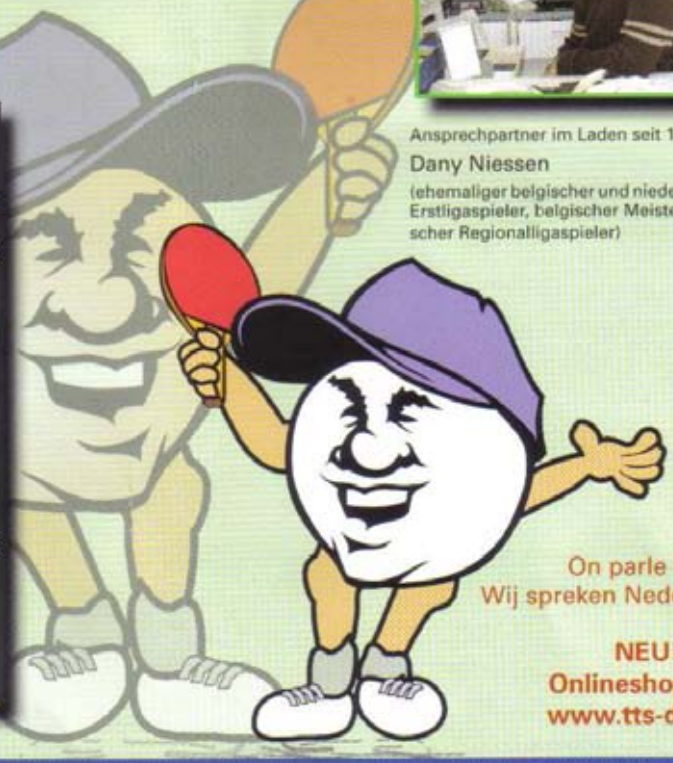
TT-Shop Deutz wurde 1976 von Hanno Deutz in Aachen gegründet. Für uns steht die persönliche Beratung und ein guter Service seit nunmehr 29 Jahren an erster Stelle. Sie profitieren durch unsere langjährige Erfahrung im Spitzensport.

Bei uns finden Sie alles, was Sie für den Tischtennissport benötigen. Vom Tischtennisschläger über Tischtennisbälle, Trikots, Sporthosen, Tischtennisplatten bis zu Tischtennisnetzen. Wir liefern ausschließlich Markenwaren der Firmen adidas, andro, Butterfly, Dr. Neubauer, DHS, Donic, Friendship, Hallmark, Joola, Nittaku, Stiga, Tibhar, TSP und Yasaka. Unser Service ist über die Stadtgrenzen von Aachen und Düren bekannt und wird auch von Tischtennisspielern aus Belgien genutzt.

Der TT-Shop befindet sich auf der 1. Etage, Eingang Schuhgeschäft

Ansprechpartner im Laden seit 16 Jahren:
Dany Niessen
(ehemaliger belgischer und niederländischer Erstligaspieler, belgischer Meister und deutscher Regionalligaspieler)

Wegbeschreibung



On parle Francais
Wij spreken Nederlaands

NEU! Riesen Onlineshop unter: www.tts-deutz.de

TT-Shop Hanno Deutz
Adalbertsteinweg 27-29
52070 Aachen

Tel. +49 (241) 54 36 72
Tel. +49 (241) 53 41 21
webmaster@tts-deutz.de
www.tts-deutz.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 14.00 Uhr

Fußballabteilung

ABTEILUNGSLEITUNG				
Abteilungsleiter:	Achim Nysten	Amyastrasse 87	52066 Aachen	Tel.: 0241/607608
Jugendleiter:	Bernd Lübberding	Branderhoferweg 138	52066 Aachen	Tel.: 0241/62705
Sportplatz Siegel:	Jugendraum	Siegelallee	52066 Aachen	Tel.: 0241/603051

Bericht zur Fußballabteilung

Fußball ist unser Leben

Vor einiger Zeit deuteten sich Veränderungen im Vorstand und entsprechend in der Fußballabteilung an. Die Abteilungsleitung wechselte von Achim Kistermann zu Achim Nysten. Achim Kistermann hatte dieses Amt mehrere Jahre inne und konnte auf eine erfolgreiche Zeit zurückblicken (u.a. Aufstieg der 1. Mannschaft in die B – Liga)! Nun ist das Amt auf mich übergeben worden und ich versuche, mit einigen kompetenten, fußballverrückten Mitstreitern, den Weg erfolgreich weiter zu führen. Es dauerte noch keine Stunde im neuen Amt, da hatte ich auch schon die erste Anfrage für einen neuen Trikotsatz zu bearbeiten. Das fing ja gut an.. Es war mir klar, dass es von nun an, viele Anfragen, Probleme, Diskussionen zu bewältigen gibt, denen man sich als Abteilungsleiter stellen muss! Zunächst stand die Trainerfrage bei der 1. Mannschaft an, die wir relativ schnell lösen konnten. Wir freuen uns, dass wir uns mit André Helten über eine weitere Zusammenarbeit einigen konnten. Mit ihm soll die erfolgreiche Arbeit (möglicher Aufstieg in die A Liga, weiterer Einbau unserer Nachwuchskicker) weitergeführt werden. Die 2. Mannschaft mit ihrem Trainer Pascal Skropke verpasste knapp den Aufstieg, der dann in der kommenden Spielzeit noch mal
In Angriff genommen werden soll. Walter Feierl wird weiterhin die 3. Mannschaft betreuen, die in der abgelaufenen Saison auch einige sehr gute Leistungen zeigte. Leider fehlt in der Truppe die Konstanz, um noch weiter nach vorne zu kommen. Für die kommende Saison haben wir in T. Kreutz einen neuen Trainer für unsere Damenmannschaft gefunden. Die Damen sind sehr engagiert und haben eine gute Rückrunde gespielt. Das gibt Anlass, auf eine bessere Platzierung zu hoffen.
Die Jugendarbeit wird vom Jugendvorstand toll begleitet und auch dort gibt es positive Entwicklungen zu verzeichnen. Hierzu mehr an anderer Stelle.
Die beiden Freizeitmannschaften „Männerträume“ und FC Branderhof spielen regelmäßig und mit großem Eifer auf Siegel. Auch diese Teams haben ihre „Problemchen“, die es zu lösen gilt. Die Alten Herren des BTV sind nach einer längeren Pause auch hin und wieder aktiv – da will sich eine Konstanz bei den Aktiven aber noch nicht richtig einstellen – aber wir arbeiten dran!!
Schiedsrichter stellt der Verein natürlich auch (wenn auch für den Verband noch nicht ausreichend), die ihre Fußballleidenschaft an der Pfeife jede Woche unter Beweis stellen – wie wir wissen, ist das kein Zuckerschlecken!!
Gerade haben wir zwei junge Damen als Schiris gewinnen können, danke dafür!
Die Kapazitäten unserer Anlage sind weitgehend ausgereizt – will heißen: wir haben keinen Platz und freie Zeiten mehr zur Verfügung.
Zurzeit versuchen wir ein Konzept zu erstellen, wie wir vielleicht Sponsoren und Gönner für den Verein aktivieren können – das ist nicht einfach, aber wir werden die Hoffnung nicht aufgeben, da noch was zu verbessern. Wer Interesse hat, an diesem Projekt mitzuwirken, bitte melden. Wir nehmen auch gerne Tipps und Verbesserungsmöglichkeiten an. Die Kosten für eine so große Fußballabteilung sind

nicht unerheblich. Als Beispiel wären da, die Verbandskosten für nicht ausreichende Schiedsrichter in unserem Verein (in Summe beim BTV 80 € pro Monat). Beim BTV bekommt im Gegensatz zu anderen Vereinen, kein Spieler Geld für seine „Leistungen“. Doch würden wir uns freuen, wenn wir den Spieler/innen mal „ne Pizza“ oder „ein Kaltgetränk“ ausgeben könnten. Wir würden uns gegen Spenden natürlich nicht wehren!!!

Aus meiner Sicht bleiben noch einige „Baustellen“, die wir in nächster Zeit bearbeiten möchten – als Beispiele: Vereinsheim; aktueller Informationsfluss, Sportplatz, Trainingssituation (Jugend), Trainerweiterbildung.
Die Fußballabteilung hofft auf eine weitere erfolgreiche Zeit und dass wir weiter schönen, attraktiven Fußball gemeinsam auf Siegel sehen werden?
Auch wenn es manchmal als „Abteilungsleiter“ ein bisschen viel Zeit und Nerven kostet, so macht es doch viel Freude mit euch an der Zukunft des BTV zu basteln.
In der Hoffnung auf eure Unterstützung (engagierten Mitstreitern sind herzlich willkommen), wünsche ich einen schönen Sommer.

Achim Nysten

Die Fußballjugendabteilung berichtet

Wenn man über unsere Jugendfußballabteilung berichten will, weiß man nicht wo man anfangen soll, so groß ist die Abteilung mittlerweile.

Anfangen möchte ich mit einem Dank an alle Trainer/Betreuer unserer Jungen-und Mädchenmannschaften. Diese Menschen sind die Seele unserer Abteilung und ohne die könnte kein Jugendfußball stattfinden. Und das schöne dabei ist, wir finden immer wieder neue Kräfte, die bereit sind, ein Stück ihrer Freizeit für die Kinder und Jugendliche zu opfern. Also von dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank.

Nach der langen und intensiven Winterpause, das Dach unseres Geräteschuppens brach zwischenzeitlich unter der Schneelast zusammen, nahmen 4 Mädchenmannschaften und 10 Jungenmannschaften den Spielbetrieb wieder auf. Bei so vielen Mannschaften wird es schon schwierig, einen für alle zufrieden stellenden Trainingsplan aufzubauen. Bisher ist es mir immer noch gelungen, aber die Ansprüche aus den Mannschaften werden natürlich größer.
Unsere Hallenturniere im Januar und Februar waren wieder ein voller Erfolg und werden auch im Jahre 2012 fortgesetzt.
Unsere D-Jugend und unsere A-Jugend spielten in der Sonderliga und bei der A-Jugend ist durch den Gewinn der Qualifikation gewährleistet, dass sie auch im nächsten wieder Sonderliga spielen. Herzlichen Glückwunsch.
Die D-Jugend konnte sich leider nicht in der Sonderliga halten, da (als jüngerer Jahrgang) die körperlichen Voraussetzungen oft gegen erfolgreich absolvierte Spiele sprachen.
Ansonsten spielten fast alle Jugendmannschaften eine gute Rolle in ihrer jeweiligen Staffel. Bei den Kleinsten, den Bambini, gab es einen solchen Zulauf, dass wir schon fast die Notbremse ziehen mussten.
Unsere Mädchenmannschaften entwickeln sich gut und spielen hier in unserem Fußballkreis Aachen eine gute Rolle. Auch hier ist ein permanenter Zulauf zu sehen. Wenn wir noch mehr Trainer finden würden, könnten wir noch 2 Mädchenmannschaften aufmachen. Also, wer jemanden kennt, mitbringen und anlernen.
Anfang der Rückrunde haben wir eine Fortbildung im *B2 Zentrum für integrative Therapie* für alle Trainer angeboten, um bei Verletzungen geeignete Sofort-Maßnahmen ergreifen zu können. Diese Fortbildung wurde von Stefan und Marco Braunsdorf in ihrer Praxis durchgeführt und wurde von alle Teilnehmern sehr gelobt. Zu Ende der Saison bieten wir für die Trainer unserer jüngsten Mannschaften eine

Weiterbildungsmaßnahme in Sachen Technik- und Taktiktraining mit unserem früheren BTV-Spieler und heutigem Alemannia-Trainer Domenico Filimbeni an.

Im September beginnt dann die neue Saison, auch wieder mit 11 Jungen- und 4 Mädchenmannschaften, wobei wie eben gesagt, wenn wir noch Trainer finden, auch mit noch mehr Mannschaften.

Udo Herforth

Liebe Leser und Leserinnen,

Wir, die derzeitige C1-Junioren würden ihnen gerne unser Team, das Klima in unserer Mannschaft und die Beziehung zu unserem Trainer vorstellen.
Unser Team besteht aus dem 96 und 97 Jahrgang. Wir sind offensiv wie defensiv sehr stark. Leider haben wir den Aufstieg in die Leistungsstaffel knapp verpasst und damit auch die Chance auf die Sonderliga verfehlt.
Vielleicht wieder nächstes Jahr ! Verständlicherweise gibt es in jeder Mannschaft Unstimmigkeiten und wir sind nicht immer gleicher Meinung.
Dennoch halten wir im Spiel fest zusammen und spornen uns auch gegenseitig an.
Auch während des Trainings einigen wir uns meistens, falls wir mal einen kleinen Streit haben.
Insgesamt sind wir eine mental und physisch starke Mannschaft, was wir auch unserem Trainer Karsten Kochanowski zu verdanken haben.
Er ist ein sehr guter und netter Trainer, da er uns auf jedes Spiel perfekt vorbereitet.
Außerdem ist sein Training sehr effektiv.
Jedes Mal hat er eine gute Übung parat und hilft den einzelnen Spielern bei ihren Schwächen.
Wenn man mal ein Problem hat kann man immer zu ihm gehen, weil er jederzeit ein offenes Ohr für einen hat.
Manchmal ist er jedoch mit unserer Spielweise nicht ganz zufrieden, kann es uns dann jedoch gut vermitteln und es im Training wieder ausbügeln.

Vielen Dank fürs Lesen !

Ein Artikel von : Christian Bernhard, Max Permantier, Jakob Schwarz

Freizeitturnier 2011

Am 25.6.2011 fand unser alljährliches Traditionsspiel auf Siegel statt, welches wir wie jedes Jahr kaum erwarten konnten. Wir, das sind heutzutage überwiegend inaktive Fußballer aus den Jahrgängen 1983/84, die über viele Jahre zusammen die Jugendabteilung des BTV durchlaufen haben.
Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei unserem Gegner, der B1-Jugend, die sich für das Match zur Verfügung gestellt hat. Es hat wie immer riesig Spaß gemacht, obwohl wir über das Ergebnis besser den Mantel des Schweigens legen sollten, Abgekämpft und müde wie wir nach dem Spiel waren, haben wir es uns trotzdem nicht nehmen lassen den Abend feucht-fröhlich ausklingen zu lassen.

Nico Herforth

Hier einige Fotos (Udo Hirth) des Freizeitturniers und vom Saisonabschluss der Fußballabteilung!!

elsmühle

Achim Kistermann verabschiedet Franz Stenten

Ein erfolgreiches „Trio“: Jens Altes, Franz Stenten und Andre`Helten

Auf eine erfolgreiche Fußballabteilung: Andre`Helten, Franz Stenten, Achim Kistermann und Wilfried Braunsdorf

E- Junioren werden „Vizemeister“

Voller Emotionen war die Ansprache, die unser Trainer Guido Roepke-Jansen am letzten Spieltag nach dem Spiel gegen ASA Atsch am 18. Juni 2011 vor allen Spielrinnen und Spielern sowie zahlreichen Eltern, die das letzte Spiel der Saison auf heimischem Platz am Spielfeldrand mit großer Spannung verfolgt hatten, hielt.
Er dankte „seinen Jungs und Mädchen“, die in den letzten Wochen über sich hinausgewachsen waren und mit großem Enthusiasmus und Teamgeist jedes Spiel der Rückrunde bravourös gemeistert hatten und sich am Ende der Saison einen grandiosen Platz 2 in der Tabelle sichern konnten.

Taktikgespräche in der Pause mit beiden Trainern

Hatte man sich in der Hinrunde doch noch sehr schwer getan und musste mit 2 gewonnenen und 3 verlorenen Spielen in die Rückrunde gehen, so konnte unsere Mannschaft sich in allen fünf Spielen der Rückrunde behaupten und jedes Spiel gewinnen.
Hervorzuheben ist noch das tolle Torverhältnis, das alle anderen Mannschaften der Gruppe überragte. Nach der Hinrunde war mit einem Torverhältnis von 9:9 nicht gerade das gesteckte Ziel erreicht. Doch nach fünf gewonnenen Rückrundenspielen konnten sich unsere Spielerinnen und Spieler über ein sensationelles Torverhältnis von 48:18 freuen, das beste Torverhältnis aller Mannschaften. Leider konnte ASA Atsch am letzten Spieltag auch mit einem gewonnenen Spiel in Höhe von 4:1 (In der Hinrunde hatte man 4:1 verloren.) nicht mehr „entthront“ werden, aber der Sieg begeisterte doch alle - Spielerinnen und Spieler sowie Zuschauer. 5 gewonnene Spiele in Folge – ein großer Erfolg!

Betrachtet man die Spiele unserer Mannschaft „nur als Zuschauer“, und ich zähle nicht zu den Müttern, die besonders viel Ahnung vom Fußball haben, so fällt doch auf, wie diese Mannschaft im Laufe der Jahre zusammengewachsen ist, welche Harmonie und welcher Teamgeist zwischen den Kids herrscht, welche fußballerischen Fortschritte sie gemacht und welche Freude sie beim gemeinsamen Kicken „versprühen“.
Nach der Ansprache unseres Trainers wurde Heiko Benecke von allen Anwesenden mit großem Dank für seine geleistete Arbeit als Trainer verabschiedet. Auch sein großes Engagement in den letzten Monaten hat stark zum Erfolg unserer Mannschaft beigetragen.
Als Nachfolger von Heiko und somit als Trainerpartner von Guido hat sich Celik Cuhader, ebenfalls ein Spielervater, bereit erklärt, die Mannschaft gemeinsam mit Guido zu trainieren.
Stellvertretend für alle

Die „Siegermannschaft“ nach dem 4:1 gegen ASA Atsch am 18.6.11

Eltern möchte ich allen drei Vätern „Danke sagen“, Danke für Ihr ehrenamtliches Engagement, das sie bei allen Trainingseinheiten und bei den zahlreichen Spielen, bei denen sie unsere Kinder begleiten, an den Tag legen. Wir alle wissen, dass dies in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist

Text: Petra Neumann
Fotos: Günter Neumann

Hurra, wieder Sonderliga !!

Das Beste zu Beginn – die A Jugend des BTV wird eine weitere Saison in der Sonderliga des Kreises Aachen spielen. Nach einer nicht gerade überragenden Spielzeit 2010/2011 musste das Team Anfang Juni in die Qualifikationsrunde.

Hier traf man zunächst auf den Angstgegner SC Bardenberg – und wieder auswärts. Die letzten Begegnungen in Bardenberg wurden trotz spielerischer Überlegenheit durch katastrophale Fehler stets verloren. Doch diesmal konnte man das Spiel auf schwer bespielbarem Boden lange kontrollieren und schließlich verdient gewinnen. Dieses Spiel hatte alles, was man als neutraler Zuschauer erwartet – Tore, ausgelassene Großchancen, Elfmeter, Zeitstrafen und eine rote Karte (gegen BTV!!!!). Als Trainer hätte man sich ein ruhigeres Spiel gewünscht – aber Hauptsache gewonnen! Die nächste Partie gegen SC Setterich konnte man mit einer souveränen Leistung ebenfalls gewinnen. Jetzt kam es zum „Endspiel“ gegen Arm. Würselen-Euchen auf neutralem Platz in Haaren. Auch dieses Spiel konnte die stark spielende Mannschaft des BTV verdient gewinnen. Damit war die Sonderliga für die kommende Spielzeit gesichert.

Im Laufe des letzten Jahres hat sich personell viel getan in der Mannschaft. Hatte man zu Beginn der Spielzeit noch 23 Spieler – so waren es zu Beginn des Jahres nur noch 18 Jungs. Durch berufliche oder schulische Belastung konnten ein paar Jungs nicht mehr kontinuierlich trainieren und spielen. Verletzungen und andere Gründe verhinderten vielleicht eine bessere Platzierung in der abgelaufenen Saison. Der 5. Platz (der zur direkten Qualifikation gereicht hätte) wurde um einen Punkt verpasst! Zum Ende der Spielzeit waren nur noch 16 Spieler im regelmäßigen Spielbetrieb.

Für die Qualispiele wurden ein paar Spieler der B 1 in das Team eingebaut, die sich sofort super integrierten und absolute Topleistungen zeigten – danke noch mal dafür. Das ist nicht immer selbstverständlich!

Für die neue Saison ist geplant die stärkste Truppe in der Sonderliga antreten zu lassen, die A 2 wird dann mit einer nicht weniger starken Mannschaft versuchen, die Leistungsliga zu erreichen. Es haben sich auch wieder einige neue Jungs unserer Mannschaft angeschlossen, die wir herzlich begrüßen.

Bedanken möchten sich die Trainer bei allen Beteiligten – und vor allem bei Rayan El-Moussaoui (viele Jahre eine große Stütze des Teams), Philipp Noack (ehem. Kapitän und lange Stammtorhüter), Florian Radtke (als absoluter Führungsspieler ein ruhender Pol in der Abwehr), Thomas Kuerstgens (zuverlässiger Verteidiger), Sascha Schwob, Russel Tshi, Simon Kleinke (alle zu den Senioren gewechselt) Joschka Weins (viele Jahre Mitglied in unserem Team) und anderen Jungs, die uns eine Zeit begleitet haben. Danken möchten wir auch Bernd Kaster, der sich als Betreuer, Torwarttrainer und Fitnesscoach in den letzten Jahren verdient gemacht hat.

Wir gehen nun nach vielen schönen Jahren mit unserem Team optimistisch in eine letzte Juniorensaison.

Die Trainer
Rolf und Achim

A Jugend - Qualifiziert für die Sonderliga 2011/2012

Unsere Saison 2010/2011 B-Juniorinnen BTV

Wenn ich die vergangene Saison mit einem einzigen Wort beschreiben müsste, "turbulent" würde da wohl am ehesten zutreffen. Zeigten wir doch (leider) nicht in allen Spielen, was wir können und verzweifelten dadurch gerade am Anfang der Saison an dem obligatorischen Blick auf die derzeitige Tabellensituation. Am Ende gab es dann aber doch noch ein kleines "Happy End" in Form des dritten Tabellenplatzes, welcher vor allem durch die letzten Spiele, in denen wir uns noch einmal richtig hineingehängt haben, seine Berechtigung findet.

Ein richtiges Auf und Ab, wie ich finde, lief es doch gleichzeitig bei den Turnieren sehr gut für uns: bei den Hallenkreismeisterschaften im Januar diesen Jahres etwa belegten wir einen tollen zweiten Platz. Außerdem bestritten wir das Halbfinale im diesjährigen Sparkassenpokal gegen den SV Vaalserquartier und spielten als Nachrücker im Pokal auf Verbandsebene beim SC Rösrath. Im Allgemeinen also eine ziemlich "turbulente" Saison. Doch nicht nur sportlich hat diese Spielzeit viel zu bieten gehabt: einige Spielerinnen verließen unsere Mannschaft, wieder andere stießen dazu.

BTV-Kuchen

So fand dann auch die Idee, einen Grillabend zu veranstalten, bei uns Mädchen großen Anklang und wurde daraufhin nur wenige Wochen später

eifrig in die Tat umgesetzt: Bei schönem Wetter und noch besserer Laune, die jeder zugleich mit Salat oder Kuchen mitbrachte, saßen wir dann zusammen und quatschten was das Zeug hielt. Dabei lernten wir vor allem die neuen Spielerinnen besser kennen und machten dabei auch viele Fotos von diesem Abend, der nicht zuletzt auch durch unsere beiden Trainer Dirk und Achim, die ihre Trainingshosen an dem Abend ausnahmsweise einmal gegen Grillschürzen eingetauscht hatten, unvergesslich wurde. Man merkt, "turbulent" ist hier also gar nicht negativ zu sehen, eher ist es eine Beschreibung für eine Saison mit vielen Höhen und Tiefen, die uns allen in guter Erinnerung bleiben wird und uns am Ende als Mannschaft nur noch mehr zusammengeschweißt hat. Umso trauriger sind wir, dass uns zwei Mitspielerinnen am Ende dieser Saison auf Grund eines Auslandsjahres Richtung Amerika verlassen werden. Wir wünschen ihnen dabei alles erdenklich Gute und freuen uns, wenn wir sie wieder haben.

Ein weiteres Highlight war der Besuch des Freundschaftsspiels der deutschen Frauennationalmannschaft gegen das Nationalteam der Niederlande. Auch hier war die Stimmung innerhalb der Mannschaft grandios, was für uns viel Spaß und am Ende sogar einen Sieg der deutschen Nationalmannschaft bedeutete.

Jenny Janßen

BTV-Ladies in Black

Der Fußball-Verband-Mittelrhein zeichnete gleich vier BTVer mit der goldenen Ehrennadel des FVM aus.

Von links: Bernd Zimmermann, Achim Nysten, Udo Hirth, Bernd Lübberding

Besuch beim Spiel der FIFA-Frauen-WM in Mönchengladbach Deutschland – Frankreich

Petra Krüger (ganz auf Deutschland eingestellt) war die Organisatorin dieser Fahrt zum Länderspiel der Frauen-Fußball-WM in Mönchengladbach. Ca. 80 junge Damen aus den verschiedenen Mannschaften des Burtscheider TV machten sich am 05. Juli 2011 auf den Weg nach Mönchengladbach. Verkehrstechnisch schon ein Erlebnis über die A61 dort hin zu kommen (wenn das immer so ist, darf man eigentlich kein Bundesligaspiel in Mönchengladbach besuchen!!!) Aber nach fast 2 Stunden hatten wir das Stadion erreicht, konnten uns kurz stärken oder auch schnellstmöglich eine Toilette aufsuchen.

Wir hatten sehr gute Plätze in dem ausverkauften Stadion. Superstimmung herrschte von Beginn an. Auch das Spiel wurde nach kurzer „Anlaufphase“ immer besser. Am Ende kannte der Jubel keine Grenzen: Die deutsche Fußballnationalmannschaft hatte das Spiel klar gewonnen!!

Die Heimreise war dann ebenfalls etwas beschwerlich, zumindest bis zur Autobahnauffahrt. Hier muss nach meiner Meinung die Infrastruktur wesentlich verbessert werden.

Auch Anita Braunsdorf war im „Deutschlandtrikot“ ganz auf „Sieg“ eingestellt.

Der BTV-Fanblock

Hier unsere „jüngsten“ Fußballspieler!!

Auch unsere Bambini Fußballer, mit den Trainern Sascha Schwob (oben) und Simon Kleinke (r) nehmen mit Begeisterung am Training und an „kleinen“ Turnieren teil!!!

TEAMSPORT

VEREINSAUSSTATTUNGEN

TEXTILDRUCK

TEXTILFLOCK

TEXTILSTICK

ABZEICHEN

Hohenstaufenallee 27
52064 Aachen
TEL: 0241-97 90 205
FAX: 0241-97 90 206

SONDERKONDITIONEN

FÜR VEREINE

Turnabteilung

ABTEILUNGSLEITUNG			
Abteilungsleiterin:	Caro Herff	Lochnerstraße 57	52064 Aachen Tel
Jugendleiter:	Dirk Flecken	Arndtstraße 1a	52064 Aachen Tel.: 0241/4001444

Cheerleading, ein neues Sportangebot im Burtscheider TV

Seit März gibt es nun auch Cheerleading im BTV. Die Ein oder Anderen werden von uns vielleicht schon etwas gesehen oder gehört haben. Für alle anderen, hier nun ein kleiner Einblick:
Was ist nun Cheerleading eigentlich?
Cheerleading hat seinen Ursprung in den USA, wo es sich längst als eigenständiger Sport etabliert hat. Und nicht mehr nur Beiwerk bei Sportarten wie Basketball oder Football ist. In Deutschland ist dieser Prozess noch in vollem Gang und wird von den Cheerleadern des Burtscheider TV mitgetragen.
Cheerleading kombiniert Tanzen, Kunstturnen und Akrobatik in einer mit Musik unterlegten Choreografie.
Im Moment besteht die Cheerleading Mannschaft, die sich auch Burtscheider TV United Cheer nennt, aus drei Teams:
Den Kleinen in der Alterskategorie 6 - 12 Jahren, mit dem NamenCoral Beauties, den Barracudas im Alter von 12-16 Jahren, sowie den Sharks mit allen über 16-Jährigen.
Momentan sind in den Teams noch ausschließlich Mädchen vertreten, was aber nicht so bleiben muss. Wir freuen uns über Jeden und Jede der/die sich uns anschließen möchte.
Unser Ziel ist es, sich bei regionalen und nationalen Meisterschaften mit anderen Teams zu messen.
Um unsere Programme zu üben und unser Auftreten zu schulen nehmen wir gerne die Möglichkeit öffentlicher Auftritte war, so sind wir dieses Jahr unter anderem auch beim CHIO zu sehen.

Steffi Noa

RTB – Liga
Die richtige Mischung macht´s!

Ich sollte Recht behalten. Wir hatten der Dürener Mannschaft den Kampf zum nächsten Landesliga Wettkampf angesagt.
Ganz entspannt, mit unserem kurzen Anfahrtsweg nach Würselen, hatte ich eine Mannschaftsaufstellung gewählt, die nichts anbrennen lassen sollte.
Wir begannen mit Sprung und Barren und sicherten uns hier wertvolle Punkte Vorsprung. Vera Pollmanns, Anne Thess und Janine Cremer hatten nach diesen beiden Geräten ihr „Soll“ mehr als erfüllt und stellten gemeinsam fest: „Schaafi, wir sind für heute schon fertig!“
Jetzt waren Katja Wegener, Lea Kreutz, Ricarda Breuer und Nina Bektic an der Reihe. Gleich halfen meine Großen mit und beim Einturnen hatte jeder eine persönliche Trainerin. Es ist toll, wie sehr die Mannschaft zusammenhält.
Unsere Kampfrichterin Jacqueline Kuckartz überprüfte noch schnell alle Übungen, ob die Inhalte stimmten und die Wackelpartie!!! begann ....
Alles in allem hätte es am Balken besser laufen können, aber bei wem klappt schon alles auf einem 10 cm breiten Stück Holz?!
Es ist wie es ist, wir haben die schönsten Bodenübungen und wenn man dann auch noch dabei lächelt!!, dann ist der Sieg gewiss.
Zur Siegerehrung wollte der Turngau-Vorsitzende, Wilfried Braunsdorf uns auf Glatteis führen und meinte zu mimen wir wären Dritter, aber davon ließ ich mich nicht einschüchtern, ich wusste, dass wir den Sieg im Sack hatten, die restlichen sieben Mannschaften ließen wir hinter uns.
In der Einzelwertung war Ricarda Breuer unsere einzige Turnerin, die alle vier Geräte turnte und damit lag sie auf Platz 2.

Sie ist eine unserer wichtigsten Punktesammlerinnen in der Mannschaft und ich hoffe sie verzeiht mir meine manchmal strenge Hand im Training?!
Nichtsdestotrotz zählt bei der RTB-Liga besonders die Mannschaftsleistung und somit war der Jubel bei allen groß.

Nach zwei Wettkämpfen führen wir die Tabelle an und haben den Aufstieg im Auge!
Besonders haben wir uns über die Zuschauer aus den BTV-Reihen gefreut, es war toll, dass Ihr dabei ward!

Eure Schaafi

von li. nach re:Vera, Janine, Lea, Ricarda, Nina, Katja, Judith, Caro, Anne

Auch in der Kindertanzgruppe (mit Gaby Schings) wurde Karneval gefeiert!!!

Eltern-Kind-Turnen im BTV

Die Gruppe sucht dringend eine neue Übungsleiterin oder einen neuen Übungsleiter für 2012!

Das Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 2-4 Jahren ist für den BTV schon lange ein wichtiges Bestandteil seiner Breitensportangebote.

Das Turnen bietet den Kindern durch die große Halle und durch das vielfältige Angebot an Geräten, klein und groß, die Möglichkeit sowohl für einfache Bewegung als auch für eine harmonische psychomotorische Entwicklung und natürlich für viel Spaß.

Die Nachfrage bei jungen Eltern ist sehr groß! Unser Angebot hat in Aachen in seiner Form und für den Preis einer Vereinsmitgliedschaft Seltenheitswert und wird sehr gut angenommen.

2004 kam ich zum BTV in die Gruppe Breitensport „Hausfrauenturnen“ bei Anita um meiner Gesundheit etwas Unterstützung zu geben. 2005 im Herbst erfuhr ich vom Eltern-Kind-Turnen bei Dietlinde Lesmeister aber auch, dass sie aufhören wollte.

Spontan entschied ich mich, die Gruppe zu übernehmen! Nach Rückfrage mit Anita ob jemand ohne besondere sportliche Vorbildung aber guten Mutes geeignet sei dafür, durfte ich bei Dietlinde 4 Wochen lang mitmachen und konnte dann nahtlos mit den Kiddies weitermachen.

2006 habe ich den Übungsleiterschein gemacht und ab dann auch entsprechend kompetent mit den Kindern und Eltern das Turnen gestaltet.
Mittlerweile nehmen im Schnitt 45 Familien am Eltern-Kind-Turnen teil, aufgeteilt auf 2 Gruppen: dienstags von 16:00 bis 16:50 und 17:00 bis 17:50.

Ungern muss ich nun diese Gruppe spätestens zum Jahresende abgeben. Einerseits fordert mich meine Familie stärker als bisher und andererseits lässt mir meine Gesundheit nicht mehr viel Spielraum.

Meinen „Werdegang“ als Übungsleiterin für Eltern-Kind-Turnen habe ich darum etwas ausführlicher dargestellt um zur Nachahmung zu motivieren.

Ganz junge Sportler im Verein oder die jungen Eltern sind zeitlich nicht in der Lage diese Aufgabe zu übernehmen. Gefragt sind Leute die an dem einen Nachmittag in der Woche für unseren Nachwuchs etwas Zeit investieren können: in der Regel „Mittvierziger, und Fünfziger“ die den besagten Nachmittag zur Verfügung haben.

Gerne möchte ich abgeben, so dass ein fließender Übergang geschafft wird.

Material und Infos stelle ich natürlich gerne zur Verfügung: Gestaltungspläne, Musik, Fotos…

Die Zeit drängt. Unsere Kleinsten hoffen darauf, dass sich jemand zur Verfügung stellt!! Die Eltern wären unsagbar dankbar.

Ingrid Baicoeanu

Trampoliner und Turnerinnen danken dem Förderverein

Es ging ganz schnell.
Den Anträgen der Trampoliner für ein neues Gerät und der Turnerinnen für einen neuen Schwebebalken und ein neues Sprungbrett wurde grünes Licht erteilt und so konnten wir aus dem Kontingent des Landesturnfestes neue Geräte erwerben. Dann gleich die schnelle Lieferung und wir freuten uns beim gemeinsamen Training über die neuen wunderbaren Geräte. Auf dem Trampolin geht es jetzt, durch das neue Tuch (die Bänder sind nur noch 4mm breit!!!) höher hinaus und bei den Turnerinnen ist jetzt nicht mehr der Balken schuld, wenn es wackelt!!!
Wir danken dem Förderverein für die tolle Unterstützung!
Dirk Flecken und Andrea Houben

Von Quali zu Quali zum Landesfinale

Kurz vor den Sommerferien stand das Landeseinzelfinale der Pflichtübungen an. Dafür muss man sich in zwei Vorrunden qualifizieren. Die erste Quali im Turngau haben lediglich die Kleinsten Mila, Jule und Yuki noch nicht geschafft. Erst seit kurzer Zeit trainieren wir diese Übungen und den 1. Wettkampf haben wir als Testwettkampf genutzt. Voller Aufregung haben diese Drei mit Stolz die BTV T-Shirts übergestreift und waren ganz kribbelig als es um das An- und Abgrüßen zur Übung ging. Die erste Wettkampfatmosphäre ist geschnuppert und ab jetzt heißt es Training, Training und noch einmal Training.
Von meinen restlichen 8 Turnerinnen war ich überzeugt, dass sie die 1. Runde der Quali locker schaffen. Und so sollte es auch sein. Bei den Damen brachten wir eine schöne Serie zustanden. Hier belegte Anne Thess den 2.Platz, Janine Cre-

mer den 3.Platz, Caro Herff den 4.Platz und Vera Pollmanns den 5.Platz. Das kann sich doch sehen lassen!
Auch ansonsten waren wir vorne mit dabei: Katja Wegener und Ricarda Breuer erreichte jeweils in ihrer Altersgruppe den 2.Platz
Zur 2. Quali nach Birk, konnte ich aus familiären Gründen nicht mitfahren. Hier hat Caro Herff, neben ihrem eigenen Wettkampf und einem Einsatz als Kampfrichter die Betreuung übernommen. Leider qualifizierte sie sich selber nicht, hatte aber mit Platz 13 noch die Chance nachzurücken. Und so war es dann auch. Somit hatte lediglich Lea Kreutz (5.Platz in der Vorrunde) diese Quali wegen einer leider verturnten Barrenübung nicht geschafft, aber dafür hat sie zum 1. Mal die schwierige Übung versucht. Alle anderen waren wieder locker eine Runde weiter.
Zum Landesfinale ging es dann am 10. Juli nach Düren. Bei unseren alten Freunden des Birkesdofer TV fühlten wir uns gut aufgehoben und gleich um 8 Uhr begannen Anne Thess, Caroline Herff, Vera Pollmanns und Janine Cremer bei den Damen und Katja Wegener bei der Jugend ihren Wettkampf. Leider sollten gerade die zwei besten Geräte von Katja, Balken und Boden, nicht so gut klappen, doch ich hoffe der Ehrgeiz packt sie wieder. Sie belegte den 19. Platz von 30. Anne Thess kam mit einer brillanten Barrenübung auf Platz 9. Vera Pollmanns hat im Training stark aufgeholt und belegte einen tollen 12. Platz, Janine Cremer erhielt am Barren leider hohe Abzüge, da die Technik der freien Felge noch verfeinert werden muss, belegte damit aber noch einen guten 14. Platz. Caro Herff verturnte leider alle vier Geräte und wurde nur 25zigste von insgesamt 30 Teilnehmerinnen. Ein bisschen regelmäßigeres Training gerade vor den Wettkämpfen wäre sicher nicht schlecht.
Ricarda Breuer startete in der Altersklasse 14/15 und durfte gleich mit Sprung beginnen. Da wir keine Wertungen verfolgen, wussten bis dahin auch nicht, dass sie in ihrer Altersklasse die Tageshöchstnote geturnt hatte. Eine Sicherheitsübung am Barren, brachte nicht übermäßig viele Punkte, aber eine saubere Übung. Dann konnte Ricarda am Balken und Boden auftrumpfen. Am Boden erhielt sie (knapp) die zweithöchste Tageswertung und so freuten wir uns am Ende sehr über den Podestplatz 3!!!

Platz 3 für Ricarda Breuer

Von Nina Bektic hatte wir Trainer uns nach Platz 5 im ersten Wettkampf und Platz 6 in der 2.Quali viel versprochen, doch vergeblich gehofft. Im Training zeigt sie hervorragende Leistungen und konnte ihr Übungen sogar noch steigern, im Wettkampf aber ist sie sich selbst im Weg. Nach dem ersten Gerät musste sie den Wettkampf abbrechen. Beim nächsten Mal, liebe Nina, schalte deinen Trotzkopf aus und dein Turnerherz ein!

Andrea und Caro

• Digitaldruck AixPress GmbH •

Ihr kompetenter Partner für Drucksachen jeder Art.
Wir drucken von Papiervorlage und von Dateien.

Drucke bis Din A3
Farbdrucke
Laserdrucke
Etiketten

Endarbeiten
Serienbriefe
Flyer
Broschüren
Bücher
Einladungen
Visitenkarten

Falzen
auch Briefe
Wickel & Zick-Zack
Heften + Falten
Schneiden
Lochen

Leimbindung
Paper-Back-Binden
Spiralbindung
(Plastik & Metall)

Eupener Strasse 35
Tel.: 0241 160 79 00
Fax: 0241 160 79 04

Hohenstaufenallee 23
Tel.: 0241 788 91

druckcenter@gmx.de • www.druckcenter.net

Eis Café
Eis Café Piazza
Dolomiti & Roma
Inh. A. Carreño

...und sie werden dahin schmelzen!

Burtscheider Markt
52066 Aachen
Tel.: 0241 / 681 42

Bahnhofplatz 1
52064 Aachen
Tel.: 0241 / 559 58 25

Stürmann-Pokal in Neuss für alle Turnerinnen erfolgreich!

Der letzte Wettkampf vor den großen Ferien sollte in Neuss stattfinden. Wir eröffneten dort unsere Grand-Prix Serie, welche mit dem 3. und letzten Wettkampf in Aachen, dem Arno Flecken-Pokal am 27.11.2011 in der Neuköllner Str. endet. In der Damenklasse fiel Katja Wegener leider verletzungsbedingt aus, jedoch war es toll, dass sie uns begleitete. Also gingen Lea Kreutz, Caro Herff, Janine Cremer, Vera Pollmanns und Anne Thess in dem 16er Feld an den Start. Lea verturnte Barren leider völlig und landete somit auf Platz 15. Caro Herff verlor am Barren kurz den Griff und somit verlor sie hier wertvolle Punkte um sich weiter vorzuschieben, Platz 11 für sie. Janine Cremer turnte ausgerechnet am Balken ihre höchste Wertung und vielleicht macht sich schon hier das strenge Training von mir am Balken bezahlt!? Leider verturnte auch sie Barren und landete auf Platz 10. Vera Pollmanns, nach dem Auslandsstudium aus Frankreich zurückgekehrt, hat sich im Training wieder eingefunden und turnte einen tollen Wettkampf. Ein Absteiger am Balken, kostete sie den 4. Platz, daher wurde sie 6. Besonders gefreut haben wir uns mit Anne Thess, still und leise turnte sie Gerät für Gerät, am Boden fiel die Musik plötzlich aus und es ging mit Klatschmarsch weiter, am Sprung die höchste Wertung, am Balken keinen Absteiger und somit ein toller 3. Platz für sie. Nur der Pokal ist nicht ganz so schön.
Bei den Jugendturnerinnen waren leider nur 6 Mädchen am Start. Vorher konnten wir nicht einschätzen wo Ricarda liegen wird. Da wir uns während des Wettkampfes nicht primär für Wertungen interessieren, waren wir bei der Siegerehrung sehr gespannt. Mit einem Auge wusste ich, dass es nicht schlecht gelaufen war, auch da sie die höchste Sprungwertung hatte, Barrenübung mit Kippen durchturnte und am Boden sowieso nicht zu schlagen war…. Freuten wir uns sehr über Platz 1 für Ricarda!
Bei den Schülerinnen war Nina Bektic sehr aufgeregt. Ihre Wahnvorstellungen am Sprung sind jetzt hoffentlich endlich wieder begraben?! Eine Kampfrichterin meinte: „Das ist aber eine nette Turnerin, die Du da hast!“ Ok, ich finde sie ist manchmal mehr eine kleine Hexe, aber eben nur eine kleine!!! Von 17 Starterinnen belegte sie Platz 10.
Am 17.09.2011 in Mülheim möchten die Mädchen wichtige Punkte an den einzelnen Geräten sammeln, damit sie vielleicht in Aachen in dem einen oder anderen Finale vertreten sind.
Euch allen schöne Ferien, das habt Ihr toll gemacht, Eure Schaafi.

Als wäre er nie weg gewesen…….. Günter Godau zu Besuch

Für drei Monate hat Günter Europa besucht und viel Zeit mit seiner Frau Ruth in Herzogenrath bei der Familie seiner Tochter Tanja verbracht. War doch hier inzwischen das 2. Enkelkind geboren! Auch wenn Günter inzwischen wieder in Australien lebt, haben wir immer Kontakt gehalten und so wussten wir genau Bescheid wann er da ist! Wie selbstverständlich hat er an den Tagen wo er in Aachen weilte seine Trainingstasche gepackt und stand bei uns in der Halle. Darüber haben wir uns sehr gefreut und natürlich durfte Günter zum Abschlusssommereisessen vor den großen Ferien nicht fehlen. Wir freuen uns immer, wenn Günter in unserer Mitte ist und sind traurig, dass es nun schon wieder zurück geht nach Australien.
Vielen Dank, lieber Günter!

Schaafi

Günter Godau mit „Seinen“ Turnerinnen!!

Die Teilnehmerinnen des Burtscheider TV am „Stürmann-Pokal“.
Von links nach rechts, vorne: Anne, Vera, Lea, Ricarda, Nina, hinten: Katja, Caro, Janine

Zum Team gehören: Lisa, Niklas, Giulio, Dorina, Maike, Lea,
als Kampfrichter Heike und im Trainerteam Dirk, Heike und Babsi.

Rheinlandliga auf einem guten 6. Platz beendet

In drei Rundenwettkämpfen hat die Mannschaft vom Burtscheider TV sich immer mehr gesteigert und am Ende war fast sogar mehr drin als der 6. Platz in der Gesamtwertung. Am letzten Wettkampftag in Neersen wurde man sogar fünfter und der Abstand zu den Finalplätzen war nicht mehr so groß! Nicht nur das lässt doch für die nächste Saison hoffen, sondern auch der Teamgeist der in dieser Mannschaft steckt. Es ist Toll so eine Mannschaft trainieren zu können und zu erleben wie jeder für den Anderen da ist.

Platz	Mannschaft	Pkt	Durchgangs-Punkte	Summe
1	TV Winterhagen	50	148	329,2
2	TT Köln 1	44	130	322,4
3	TuRa Duisburg	44	128	317,8
4	Neersener TB	42	120	320,9
5	TV Voerde	28	84	296,0
6	**Burtscheider TV**	**26**	**80**	**295,5**
7	TSV Urdenbach	18	54	282,9
8	TT Köln 2	12	44	268,0
9	Haaner TV	6	32	256,0

Der Ostseepokal ist immer eine Reise wert!

Wieder ein Mal hieß es für den Trainer Anfang Januar früh aufstehen um mitten in der Nacht für den Intern. Ostsee Pokal am Pfingstwochenende zu melden. Es ist wirklich unglaublich wie beliebt dieser Wettkampf ist. Nach nicht ein Mal 6 Stunden wurde das Anmeldeformular wieder von der Internet Homepage genommen. 380 Teilnehmer hatten gemeldet unter ihnen auch fünf vom Burtscheider TV. Maike, Lisa, Niklas, Dorina und Giulio wollten im Einzel und Synchron sich Springern aus ganz Deutschland, Österreich, Großbritannien und Niederlande messen. Leider mussten Dorina und Giulio kurzfristig absagen. Es wurde bekannt, dass der Ostseepokal zum ersten Mal in Sörup satt fand und nicht wie sonst in Satrup. Eine neue höhere Halle machte den Umzug nötig! Die gewohnte Stimmung bei diesem Wettkampfwochenende an Pfingsten war aber geblieben. Am Samstag gingen dann unsere drei im Einzelwettkampf an den Start. Für Maike waren die Voraussetzungen besonders schwer. Zum ersten Mal musste Maike auf dem neuen Trampolintuch (4x4) zurecht kommen. Zusätzlich konnte sie leider 6 Wochen lang nicht trainieren und hatte nur ein Training vor dem Wochenende. Der Respekt vor den sehr guten und neuen Trampolinen war Maike verständlicherweise anzusehen.

Trotzdem meisterte sie ihren Wettkampf gut und ihr Trainer war mehr als zufrieden. Alle Übungen durch geturnt und am Ende mit Platz 54 (von 74). Aber auch Niklas und Lisa kannten die neuen Trampoline noch nicht wirklich gut und hatten anfangs deutlich Probleme. Lisa musste sich bei den Turnerinnen einem sehr starken Feld stellen. Ein Finalplatz wäre mehr als eine Überraschung gewesen und so entschieden sich Lisa und ihr Trainer (Dirk) für die schwere Kürübung mit einem Schwierigkeitsgrad von 8,3 P. Die Pflicht war Lisa noch sehr gut gelungen und im der Kür sah es auch sehr gut aus, bis zum vorletzten Sprung. Ein kleiner Fehler ließ es nicht zu, den gewünschten letzten Sprung wie geplant zu turnen und der Schwierigkeitsgrad wurde leicht nach unten korrigiert. Am Ende belegt Lisa Platz 29.

Niklas war in der Schüler Elite Klasse gemeldet. Ein sicherer und sauberer Vorkampf brachte ihn ins Finale. Jetzt wollte Niklas im Wettkampf seine neue und schwere Kür mit einem Schwierigkeitsgrad von 7,6 P. zeigen. Das gelang ihm auch sehr gut. Am Ende wurde seine super Leistung mit Platz 3 belohnt.

Am nächsten Tag ging es dann in die Synchronwettkämpfe. Niklas hatte Pech mit seinem Synchronpartner. Leider musste Anton aus Straubing zwei Mal die Übung frühzeitig beenden und somit war

der Traum vom Finale sehr schnell ausgeträumt.
Lisa wollte schon immer mal mit ihrem Vorbild Lena aus Winterhagen synchron Turnen. Dieses Jahr war es dann so weit. Lena ist eine ausgezeichnete Synchronpartnerin, was ich später auch erleben durfte. Sie hat sich sehr gut angepasst und Lisa hat alles gegeben um der Höhe von Lena gerecht zu werde. Die beiden Schafften dann den Sprung ins Finale. Für Lisa eine große Überraschung. Auch hier turnten die beiden jungen Damen sehr sauber und synchron, was am Ende Platz 5 (26) bedeutete.
Und im Mixed Synchronwettkampf kam es dann zur großen internen Herausforderung. Lisa und Niklas wollten ihrem Trainer beweisen, wie gut sie synchron turnen können. Ich war mit Lena aus Winterhagen angetreten. Ich muss gestehen, die neuen Trampoline sind verdammt gewöhnungsbedürftig und fünf bis sieben Übungen reichen nicht ganz aus um ein Trampolin dieser neuen Art beherrschen zu können. Dies habe ich dann durch leichte Unsicherheiten auch gezeigt. Aber Gott sei dankt hat meine Routine und meine Synchronpartnerin mich nicht im Stich gelassen. Eigentlich sollte ich ja auf Lena aufpassen und mich anpassen. Aber meine Unsicherheiten sorgten dafür, dass Lena diesen Part übernehmen musste. Da zeigt sich ganz deutlich wie gut ein Synchronpaar harmonieren kann. Wir sind sogar ins Finale gekommen und dort haben wir sogar den 7. Platz belegt. So schlecht kann ich also doch nicht gewesen sein. Leider hatten Niklas und Lisa nicht ganz so viel Glück. Sie wollten eine recht schwere Kür turnen. Den schwersten Teil hatten sie auch schon hinter sich gebracht. Aber dann hat ein kleiner Fehler das vorzeitige Ende bedeutet. Schade.
Aber eins ist klar, wir wollen auch nächstes Jahr wieder dabei sein. Denn die Party und die gemütlichen Stunden nach den Trainings und Wettkampfeinheiten sind auch sehr wichtig und wertvoll. Hier kann man neue Freundschaften knüpfen.

Niklas wird Rheinischer Meister!

Anfang Juli fanden die Rheinischen Meisterschaften und NRW – Synchron Meisterschaften in Voerde (bei Moers) statt. Sechs BTV' er waren gemeldet. Wann gab es das zum letzten Mal, sind diese Wettkämpfe doch die Höchsten auf Landesebene. Für Maike, Dorina und die jüngste Lea waren es die ersten Landesmeisterschaften. Lea turnte bei den „Minis" einen sehr guten Wettkampf und am Ende wurde sie 15. Maike und Dorina turnten in der Meisterschaftsklasse der Schülerinnen und Turnerinnen. Die Nervosität und die noch fehlende Praxis auf den neuen Geräten waren am Ende mit ausschlaggebend für Platz 29 für Maike und Platz 8 für Dorina. Giulio kam recht gut mit dem neuen Trampolin zurecht und am Ende wurde seine gute Leistung sogar mit der Bronzemedaille belohnt.

Niklas Ollig

Lisa kam an diesem Tag gar nicht mit dem Gerät klar. Sie turnte Ihre Übungen zwar durch aber leider nicht so wie im Training. Auch das kann mal passieren. Am Ende verpasste sie nur knapp das Finale und wurde siebte. Sicher und sauber turnte Niklas seinen Vorkampf und ging als führender ins Finale. Plötzlich hatte der junge

Aachener zum ersten Mal „Angst“ und wollte seine leichte Kürübung im Finale zeigen. Nach längerem zureden von mir kam die Sicherheit wieder und in der Kür zeigte Niklas dann dass er auch seine Schwere Kür beherrscht. Zum ersten Mal knackte er mit dieser Übung die 30 Punkte. Das bedeutete den klaren Meistertitel. Glückwunsch!
Im Synchron gingen dann Giulio und Niklas bei den Jugendturnern an den Start. Drei sehr synchron vorgetragene Übungen bedeuteten dann am Ende den NRW-Synchron Meister Titel.
Bei den Turnerinnen kamen Lisa und Dorina auf den 8. Platz und Lea mit Maike bei den Schülerinnen auf den 9. Platz.

Ruhr – Cup 2011 in Essen, alle schaffen es ins Finale

Seit Anfang Juli haben auch wir ein neues Trampolin und können uns so besser vorbereiten. Es macht einfach Spaß beim Training und so konnten wir beruhigt und locker zum diesjährigen Ruhr – Cup am 10.Juli in Essen fahren.

Giulio

Dieses Jahr war dieser Wettkampf wieder „nur“ NRW weit ausgeschrieben. Alle zwei Jahre ist er Bundesweit offen. Somit war das Teilnehmerfeld dies Mal überschaubarer. Mit sieben! Aktiven ging es dies Mal an den Start. Jil turnte ihren zweiten Wettkampf und wurde nach guten Übungen am Ende 5. Maike wurde bei den Schülerinnen achte. Die erst neun Jährige Lea hatte großes Pech. Der Salto Vorwärts mit halber Schraube wurde von einem sehr strengen und nach meiner Meinung sehr kleinlichen Schwierigkeitskampfrichter nicht in der vorgeschriebenen Ausführung geturnt und somit als Abbruch gewertet.
Andere hatten da mehr Glück und die Ausführung wurde da nicht so genau genommen. Es war dann nicht einfach die kleine junge Lea wieder aufzubauen. Auch die zwei super schönen Kürübungen halfen leider nicht für eine bessere Platzierung. Aber der Trainer ist mächtig stolz auf dich Lea! Hätte der Sprung gezählt wäre sogar ein Podestplatz möglich gewesen. Bei den männlichen Springern musste man alle drei Klassen zusammenlegen, da zu wenige gemeldet hatten. Niklas war damit als einziger Schüler der Jüngste im Teilnehmerfeld. Nach sehr gute Pflicht und der Kür (Schwierigkeitsgrad 7,6) wollte er es dann im Finale wissen. Die letzten zwei Wochen Training auf dem neuen Trampolin hatten seine Kürübung innerhalb kürzester Zeit noch einmal im Schwierigkeitsgrad auf 8,6 P. erhöht. Diese Übung wollte er im Finale dann zeigen. Erst drei Mal hatte Niklas diese Übung durch geturnt. Mit drei Doppelsprüngen hintereinander am Anfang und einer Schraubenverbindung in der Mitte zeigte er die Schwerste Übung des Tages und schaffte den Sieg. Giulio wurde ganz knapp geschlagen vierter. Seine Aufholjagd wurde im Finale nicht ganz belohnt. Auch in der Turnerinnenklasse war das Feld nicht ganz so groß und so belegten Lisa als Zweite und Dorina als Dritte Treppchenplätze.

Alle Berichte: Dirk Flecken

» SPIRIT « DIE TVM-SPORTMARKETING GMBH PRÄSENTIERT:

GYMMOTION

DIE FASZINATION DES TURNENS

02.12.11 Koblenz
03.12.11 Düsseldorf
04.12.11 Trier
05.12.11 Aachen
06.12.11 Bensheim
07.12.11 Tuttlingen
08.12.11 Saarbrücken
09.12.11 Luxemburg
10.12.11 Ludwigshafen
11.12.11 Chemnitz

TOUR 2011

Die einmalige Show aus Turnen, Artistik und Varieté

www.gymmotion.org
Hotline: 0261/135 150

TVM SPORTMARKETING GMBH

Bänfer! | DAUNER | TVM | anvil | GYMCARD | Speedy tex